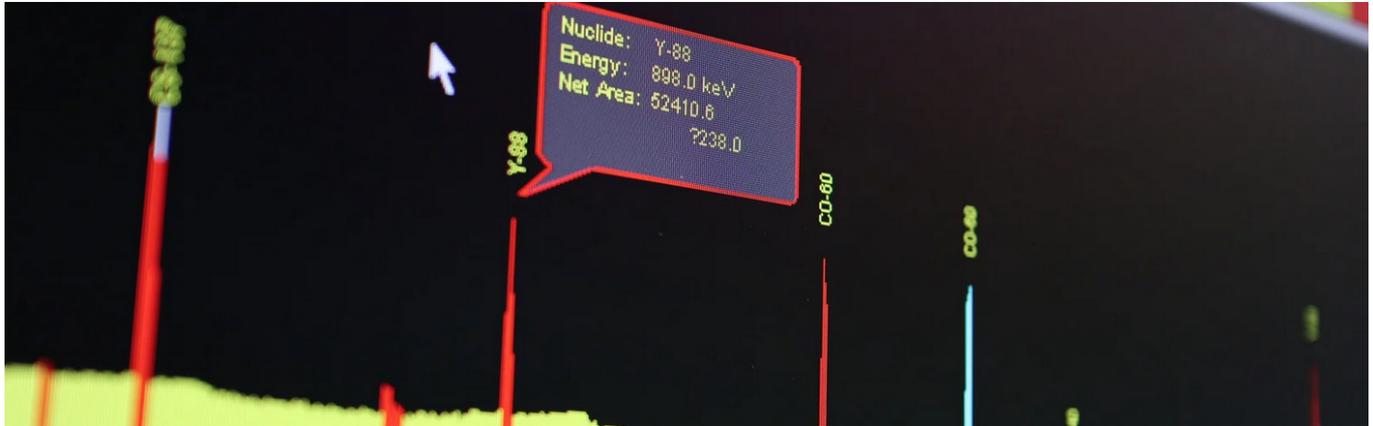


Newsletter – XXXIII

ARBEITSKREIS

„ANALYTIK MIT RADIONUKLIDEN UND HOCHLEISTUNGSSTRAHLENQUELLEN (ARH)“



NEU!

Ringvorlesung



Als neuem Vorstand ist es uns ein Anliegen eine neue Form des Austausches in Form einer Ringvorlesung zu organisieren. Von unseren Mitgliedern kam der Wunsch auf, dies thematisch sowohl für Studierende als auch für erfahrene Wissenschaftler passend zu gestalten. Wir haben die Themenvorschläge entsprechend aufgenommen und möchten nun alle Mitglieder ermutigen, Ihre Arbeiten in unserer Ringvorlesung vorzustellen. Ab Oktober werden wir regelmäßig zu dieser online Veranstaltung einladen. Wir freuen uns besonders, dass Professor

Georg Steinhauser von der TU Wien den Auftakt zu unserer Ringvorlesung am 06. Oktober um 16 Uhr machen wird. Nähere Infos folgen zeitnah.

SAVE THE DATE!

Mitglieder-
versammlung



Im Herbst nächsten Jahres (22.-24.09.2026) laden wir zu einer Mitglieder-
versammlung des AK ARH ein. Diese wird im Rahmen der Jahrestagung der FG Nuklearchemie in Mainz stattfinden. Wir würden uns freuen, dabei möglichst viele unserer Mitglieder persönlich kennenzulernen und ihre Erwartungen und Vorstellungen abseits der Mitgliederbefragung zu erfahren.

„HOT CORNER“

Jobs, Fundings & mehr

TU Dresden & HZDR:
[PhD Beschleuniger-
Massenspektrometrie \(AMS\)](#)

TU Dresden & HZDR:
[PostDoc Beschleuniger-
Massenspektrometrie \(AMS\)](#)

TU Dresden: [PostDoc Aufbau
Edelgasisotopenlabor](#)

START RINGVORLESUNG

06.10.2025, 16 Uhr
Prof. Steinhauser (TU Wien)
online

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Herbst 2026 in Mainz

Ergebnis unserer Mitgliederbefragung



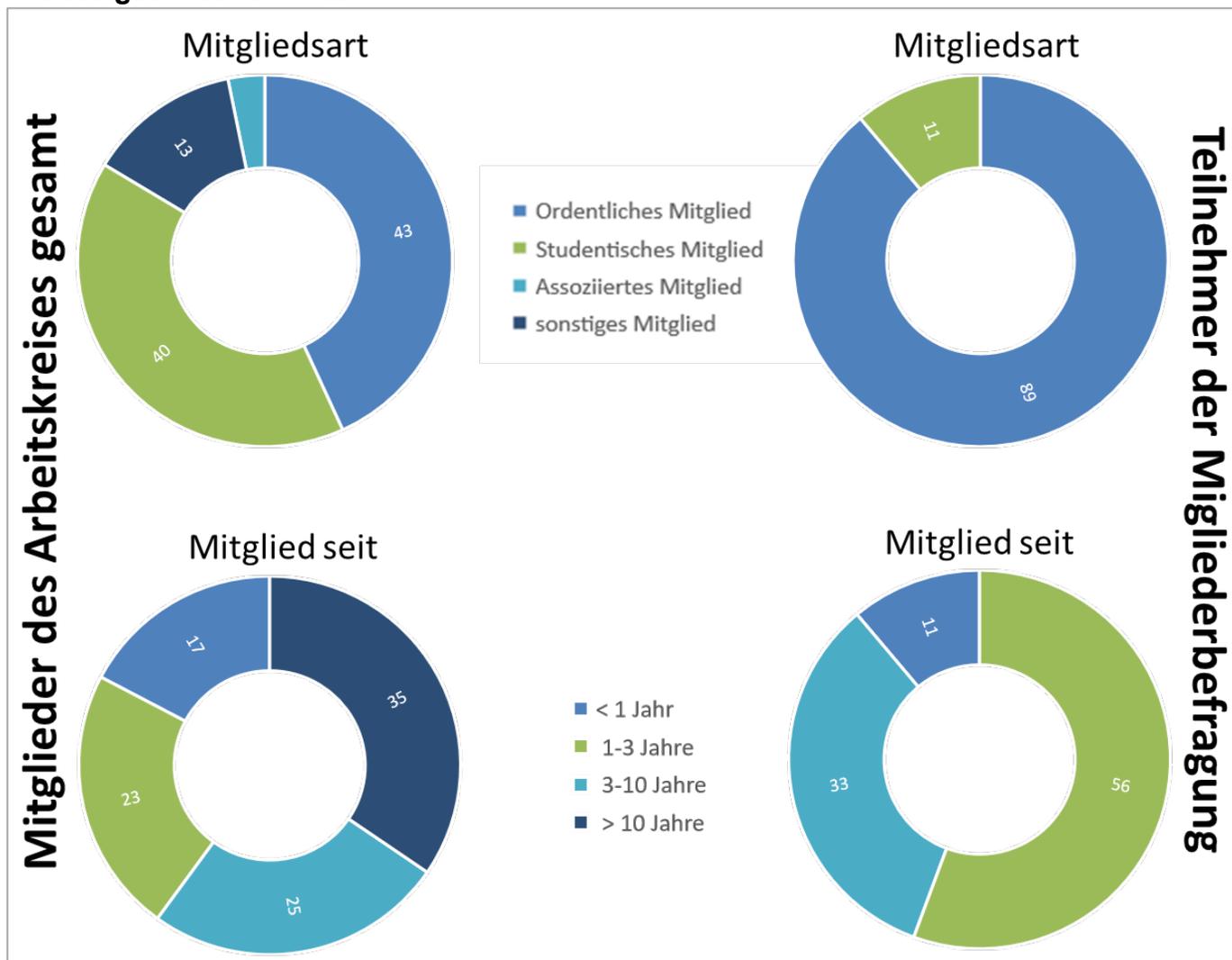
Nach der Amtseinführung der neuen Vorstände des AK ARH im Februar 2025 war es uns ein Anliegen, unsere Mitglieder und deren Vorstellungen und Erwartungen besser kennenzulernen. Daher haben wir im ersten Newsletter 2025 zu einer Mitgliederbefragung aufgerufen, welche bis zum 10.06.2025 für alle Mitglieder des Arbeitskreises geöffnet war. Trotz

der geringen Beteiligung von nur 7% der Mitglieder haben wir einige gute Hinweise und Tipps für unsere bevorstehende Amtsperiode mitnehmen können. Dabei konnten wir besonders von den langjährigen und erfahrenen Mitgliedern profitieren, die uns mit Ihrer Teilnahme an der Umfrage unterstützt haben. Leider hat sich nur ein studentisches Mitglied an der Umfrage beteiligt, weshalb wir gerade unsere jungen Mitglieder auffordern wollen, mit uns in Kontakt zu treten und Ihre

Wünsche und Erwartungen zu äußern. Aufgrund der relativ geringen Beteiligung sind die nun folgenden Auswertungen natürlich nur bedingt repräsentativ für die Gesamtheit der Mitglieder. Trotzdem wollen wir einige Details von unserer Umfrage zu den Themen Forschungsfelder, Erwartungen und Wünsche teilen.

FORSCHUNGSFELDER

Zunächst wollten wir in der Umfrage wissen, mit



Einteilung der Mitglieder (Gesamtmitglieder: 220) unseres Arbeitskreises (links) nach Mitgliedsart (oben) und Mitgliedsdauer (unten) im Vergleich zu den Mitgliedern die an der Befragung teilgenommen haben (rechts). Sonstige Mitglieder sind z.B Ehrenmitglieder etc.

welchen Forschungsgebieten sich unsere Mitglieder beschäftigen. Es zeigt sich, dass Radiochemie im Allgemeinen sowie die dazugehörigen radiochemischen Messverfahren und die Massenspektrometrie im Fokus der Arbeiten der Mitglieder liegen. Die Forschungsfelder Neutronenaktivierung und Radionuklidproduktion machen nur einen geringen Anteil aus. Ob dieser Trend der geringen Anzahl an Teilnehmern oder der schwindenden Anzahl an entsprechenden Einrichtungen zur Neutronenaktivierung geschuldet ist, ist aus der Umfrage nicht abzuleiten.

ERWARTUNGEN

Als nächstes haben wir konkret nach den Erwartungen an die Mitgliedschaft im Arbeitskreis gefragt. Im Fokus steht dabei besonders der Austausch über Ausbildungsinitiativen, Neuigkeiten aus der Forschung, Veranstaltungsinformationen und zu spezifischen Kontakten. Außerdem wurde generell die Unterstützung beim Aufbau und Betrieb von Infrastruktur und bei wissenschaftlichen Fragestellungen hervorgehoben. Im Speziellen

wurde der Wunsch nach Infos zu nutzbaren Reaktoren für die Isotopenproduktion, Bestrahlungsmöglichkeiten und deren Kosten geäußert. Hierfür verweisen wir gerne auf die [Research Reactor Data Base](#) der IAEA (weltweit) und für Neutronenquellen im europäischen Raum auf [neutronsources.org](#).

NEWSLETTER UPDATE

Für den Newsletter kam der Wunsch auf, Berichte aus den jeweiligen Arbeitskreisen sowie neue Forschungsergebnisse zu veröffentlichen. Außerdem sollte über Fördermöglichkeiten, sowie Jobangebote berichtet werden. Wir möchten diese Anregungen gerne umsetzen und starten dafür auf Seite 1 unseren ‘Hot Corner’. Dafür laden wir alle unsere Mitglieder ein, uns zu kontaktieren um entsprechende Infos in den kommenden Newsletter mit aufzunehmen. Veranstaltungsinformationen und Jobangebote können wir darüber hinaus auch kurzfristig an alle Mitglieder weiterleiten. Sprecht uns einfach an! Zusätzlich sind wir natürlich immer über kurze Berichte aus den Arbeitskreisen dankbar.

WÜNSCHE

Als letzten Teil der Umfrage haben wir noch nach den Wünschen an den Vorstand gefragt. Hier stand die weitere Unterstützung der Ausrichtung der SAAGAS mit den gewohnt günstigen Teilnahmegebühren im Vordergrund. Obwohl weniger als ein Viertel der Teilnehmer der Umfrage an der letzten SAAGAS teilgenommen haben, ist das ein generelles Anliegen der Mitglieder, welches wir natürlich umsetzen und die Organisation der nächsten SAAGAS im Februar 2027 in Mainz tatkräftig unterstützen werden.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmenden für die wertvollen Hinweise bedanken und sind auch weiterhin an Feedback interessiert.

Für den Vorstand,
[Veronika Rosecker](#),
[Sebastian Fichter](#) und
[Christian Stieghorst](#)